

Unterzeichnung der Vereinbarung über die Nutzung von Geobasisdaten sowie Geodiensten

- 10.30 Uhr: **Begrüßung durch Herrn Präsident Zellner**
- 10.40 Uhr: **Begrüßung durch Herrn Staatssekretär Pschierer**
- 10.50 Uhr: **Vortrag durch Herrn Dr. Huber**
- Entstehungsgeschichte der Generalvereinbarung
- Exemplarische Anwendungen von GeoBasisdaten
- 11.15 Uhr: **Unterzeichnung der Vereinbarung**
- 11.20 Uhr: **Pressegespräch**
- 11.30 Uhr: **Ende der Veranstaltung**

Dr.-Ing. Ulrich Huber



Die künftige Nutzung amtlicher GeoBasisdaten bei den Landkreisen im Kontext der neuen Rahmenvereinbarung



Agenda

1. Auslöser 2003: BLVA
2. Die eGov-GIS-Initiative des Bayerischen Landkreistages
3. Beispielhafte Anwendungsszenarien
4. Conclusio

1.

**Der eigentliche Auslöser war ein Vortrag
am Bayerischen Landesvermessungsamt
im Jahr 2003**

2003

eGovernment im kommunalen Bereich

- was erwarten Landkreise von der
Bayerischen Vermessungsverwaltung ?



Theo Zellner, Landrat und Präsident des
Bayer. Landkreistags

Dr.-Ing. Ulrich Huber



2003

6. Aktuelle Hindernisse und Defizite

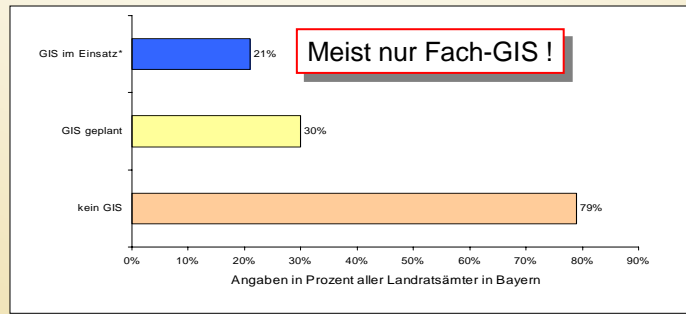
Dr.-Ing. Ulrich Huber



GIS-Situation der Landkreise

2003

Im Gegensatz zu den Großstädten stehen die Landkreise noch am Anfang bei der Entwicklung von komplexen Landkreis-GIS-Lösungen.



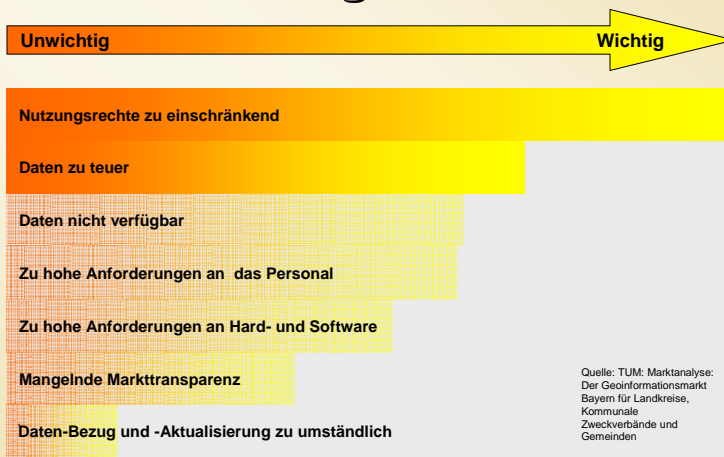
Quelle: TUM: Marktanalyse: Der Geoinformationsmarkt Bayern für Landkreise, Kommunale Zweckverbände und Gemeinden

Dr.-Ing. Ulrich Huber



Die Haupthindernisse für die GIS-Einführung in Landkreisen

2003



Quelle: TUM: Marktanalyse: Der Geoinformationsmarkt Bayern für Landkreise, Kommunale Zweckverbände und Gemeinden

Dr.-Ing. Ulrich Huber



Was erwarten die Landkreise von der Bayer. Vermessungsverwaltung

2003

1. Unterstützung bei der Lösung datenschutzrechtlicher Probleme
2. Minimierung des finanziellen Aufwands beim Bezug amtlicher Geo-Basisinformationen
 - Rahmenverträge für Landkreise mit und ohne kommunalen Verbundkonzepte
 - Kostenmodelle nur noch über individuelle Aufwandsberechnungen



Dr.-Ing. Ulrich Huber



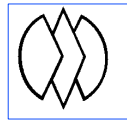
2.

Die eGov-GIS-Initiative des Bayerischen Landkreistages

Dr.-Ing. Ulrich Huber



Initiatoren



Bayerischer
Landkreistag



RUNDER TISCH GIS e.V.

Dr.-Ing. Ulrich Huber



eGov-GIS-Workshop

(Cham, 22.06.2006)

Initiator: Runder Tisch GIS e.V.
Bayerischer Landkreistag

Durchführung: Runder Tisch GIS e.V.
Landratsamt Cham

Fachliche Leitung: Landratsamt Cham

Teilnehmer:

- Hr. Präsident Theo Zellner (Bayer. Landkreistag)
- Frau Dr. Maria Wellan (Bayer. Landkreistag)
- Frau Dr. Gertraud Sutor (Runder Tisch GIS e.V.)
- Vertreter der 16 Landkreise
Ansbach, Augsburg, Cham, Dachau, Erding, Kelheim, Kitzingen,
Kulmbach, Landshut, Main-Spessart, Neu-Ulm, Regen,
Rosenheim, Schweinfurt, Starnberg, Weilheim-Schongau

Dr.-Ing. Ulrich Huber



Erarbeitete Vorschläge

1. Ermöglichung der **integrierten ALB-Nutzung** durch Landratsämter (Stichwort „personenbezogene Daten“)
2. Erarbeitung einer landesweiten **Generalvereinbarung Geobasisdaten** nach dem Vorbild Baden-Württemberg
3. Erweiterung der **Nutzungsbedingungen amtlicher Geobasisdaten** für Kommunen
4. Änderung des Verwaltungsverfahrensgesetzes zur Ermöglichung digitaler Planauslegungen



Dr.-Ing. Ulrich Huber


Beste Aussichten
LANDKREIS CHAM
Bayern

Helfende Hände



Dr.-Ing. Ulrich Huber


Beste Aussichten
LANDKREIS CHAM
Bayern

Ministerbesuch Nov. 2006 in Cham



Dr.-Ing. Ulrich Huber

Vornehmliche Erkenntnis

**Die Technik ist in vielen Bereichen
weiter als die derzeitige Verwaltung !**

eGov ?

Dr.-Ing. Ulrich Huber

Abschluss Feb. 2009

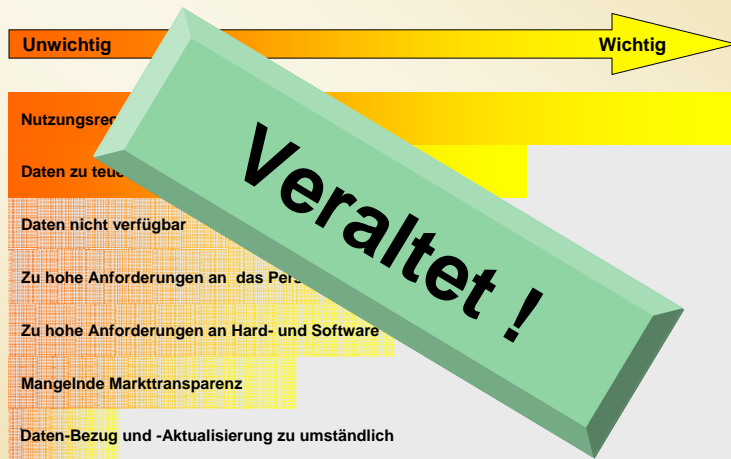
- 1. Integrierten ALB-Nutzung: Seit 01.05.2008 möglich**
Der Landesbeauftragte für den Datenschutz hatte Ende 2007 einer **Änderung des VermKatG** zugestimmt.
- 2. „Generalvereinbarung Geobasisdaten“: Hier und heute**
Mehr als 60 Landkreise sind bereits beigetreten. Das liegt deutlich über den ursprünglichen Erwartungen der Beteiligten.
- 3. Nutzungsbedingungen amtlicher Geobasisdaten**
Diese wurden in die Generalvereinbarung mit aufgenommen:
→ **Verwertungsrechte, Internetnutzung, GDI, etc.**
- 4. Ermöglichung digitaler Planauslegungen**
Eine **Analyse und Aufstellung aller Möglichkeiten** wurde durch das BayStMI vorgenommen.

Dr.-Ing. Ulrich Huber



Ergebnis der letzten Jahre

2009



Dr.-Ing. Ulrich Huber



Aktuelle Fragestellung:

Was können
die Landkreise
künftig
wie sinnvoll
nutzen?



3.

**Beispielhafte Anwendungsszenarien
aus dem Interkommunalen GIS
des Landkreises Cham**

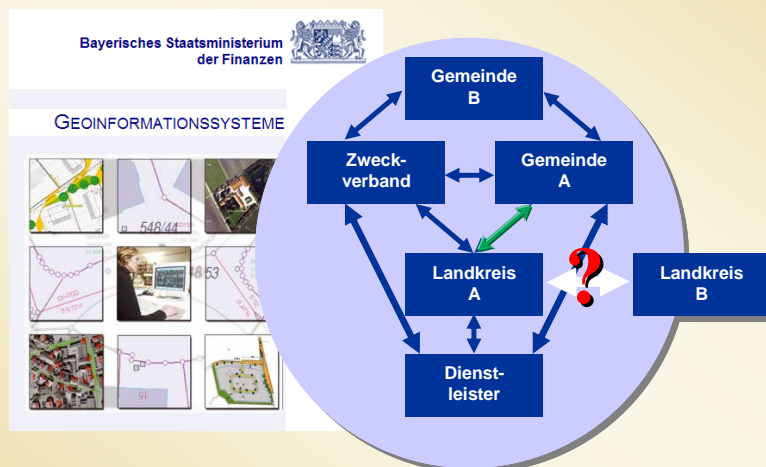
eGov-Erfolgsrezept

Interkommunale Zusammenarbeit

Dr.-Ing. Ulrich Huber



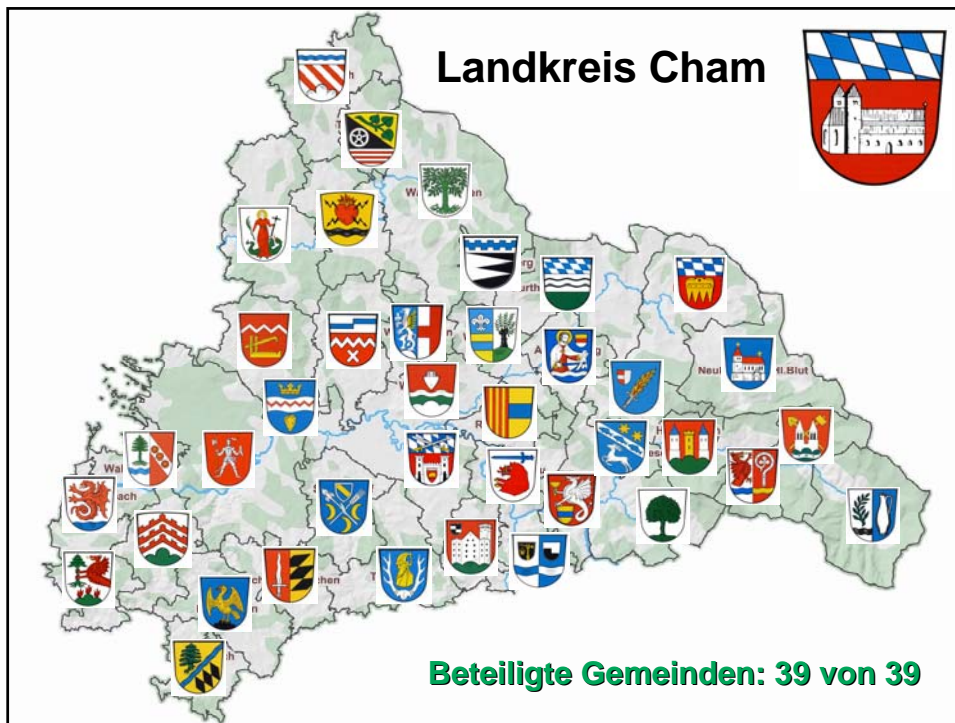
1. GIS-Leitfaden



Quelle: BayStMF, Leitfaden für kommunale GIS-Einsteiger

Dr.-Ing. Ulrich Huber





Demo

4.

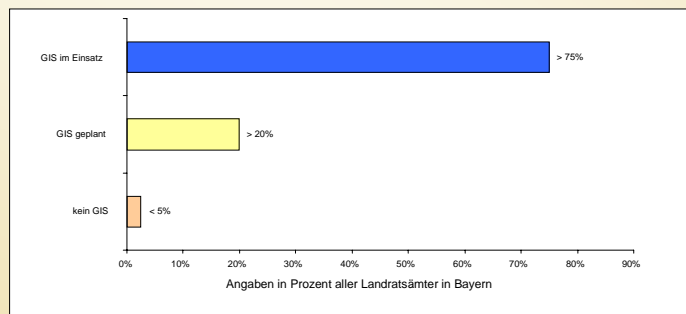
Conclusio

Fazit

2009

1. Lösung Datenschutzrechtliche Probleme
(= integrierte ALB-Nutzung) 😊
2. Minimierung des finanziellen Aufwands beim
Bezug amtlicher Geo-Basisinformationen 😊

3.



Aufruf zur Erweiterung der eGov-GIS-Initiative auf die Städte und Gemeinden Bayerns

**für die Stärkung und den Ausbau
des eGovernments
gerade bei interkommunalen
Kooperationsmodellen**

